



Nichts ist beständiger als der Wandel

Entsprechend Bürgerlichem Gesetzbuch in Verbindung mit dem Hessischen Stiftungsgesetz genehmigte das Stiftungspräsidium die mit Stiftungsgeschäft vom 16. Oktober 1995 ehemals mit Sitz in Frankfurt am Main errichtete Thorhauer Familienstiftung. Die Familienstiftung ist seit 16. Oktober 2001 geschäftsansässig in Liederbach am Taunus. Durch Kauf- und Abtretungsvertrag hat die Thorhauer Familienstiftung alle Geschäftsanteile an der Dieter Thorhauer GmbH, Liederbach (D), von deren alleiniger Gesellschafterin, der Thorhauer Holding Stiftung, Vaduz (FL), am 25. Januar 2011 erworben. Die Vaduzer Stiftung wurde nach Übertragung ihres Vermögens auf das Grundstockvermögen der Thorhauer Familienstiftung am 3. Mai 2011 durch beglaubigte Bestätigung vom Grundbuch- und Öffentlichkeitsregisteramt des Fürstentums Liechtenstein gelöscht.

Die Thorhauer Familienstiftung besitzt heute sämtliche Kommanditanteile an der Merkur Thorhauer GmbH & Co. KG, Liederbach, ebenda auch alle Geschäftsanteile der Dieter Thorhauer GmbH. Der Stifter Dieter Thorhauer hatte im Januar 1996 seine Anteile an der Kommanditgesellschaft als Vorausvermächtnis auf die von

ihm errichtete Familienstiftung durch Schenkung übertragen und die Söhne von Dieter Thorhauer, Eik und Sven, haben ihre Kommanditanteile als Vorausvermächtnis im März 2001 als Zustiftung ebenfalls durch Schenkung auf die Familienstiftung übertragen, wobei die persönlich haftende Gesellschafterin der geschäftsleitenden Holding, die Dieter Thorhauer GmbH, von der Thorhauer Familienstiftung wiederum mit der Geschäftsführung und Vertretung der Merkur Thorhauer GmbH & Co. KG beauftragt ist. Ein dreiköpfiger Stiftungsbeirat beaufsichtigt und berät die Geschäftsführung der geschäftsleitenden Holding der Merkur Thorhauer-Gruppe entsprechend den einschlägigen Regelungen des Aktienrechts.

Die in der Vergangenheit und Gegenwart an die Spitze des Merkur-Unternehmens gestellten Personen der Familie haben Kontinuität in der Führung bewiesen. Dem Firmengründer Otto Thorhauer war 1931 der Start für eine bedeutungsvolle Unternehmensleistung gelungen; er hat damit die Grundlagen geschaffen für eine erfolgreiche Geschäftsentwicklung in der Zukunft. Ihm folgte Dieter Thorhauer in die Geschäftsleitung. Er wurde am 13. März 1938 in Frankfurt am Main geboren;

FORTSETZUNG auf Seite 2

STIFTUNGSORGANISATION

Die Organisation der Thorhauer Familienstiftung besteht aus insgesamt drei Organen, die jeweils bestimmte Funktionen haben.

Der **FAMILIENRAT** hat als legislatives Organ die Aufgabe, Personalentscheidungen über wirtschaftserfahrene Kandidaten vorzubereiten, die für das Organ des Stiftungsbeirates als ordentliche Mitglieder empfohlen werden und die mit qualifizierter Mehrheit durch den Familienrat im Sinne des essentiellen Stifterwillens wählbar sind.

Vom Familienrat werden auf unbestimmte Zeit die Mitglieder in den **STIFTUNGSBEIRAT** berufen; er hat in seiner legislativen Funktion die Aufgabe und Verantwortung der Beratung und Überwachung der Geschäftsführung der geschäftsleitenden Holding der Merkur Thorhauer-Gruppe. Die Geschäftsführung ist dem Stiftungsbeirat berichts- und auskunftspflichtig.

Der **STIFTUNGSVORSTAND**, dessen Mitglieder vom Stiftungsbeirat ernannt werden, hat in seiner exekutiven Funktion u.a. die Aufgabe, die Stiftung nach außen, insbesondere gegenüber der Stiftungsbehörde sowie bei gerichtlichen Institutionen zu vertreten.



Juli 2011 (4) - Seite 2

in den Jahren 1954 bis 1957 erhielt er seine kaufmännische Ausbildung. 1961 wurde Dieter Thorhauer Geschäftsführer des Hauses Merkur, das heute in dritter Generation von Eik Thorhauer geführt wird.

Eik Thorhauer wurde am 7. März 1968 in Frankfurt/Main geboren; in den Jahren 1986 bis 1989 absolvierte er seine kaufmännische Ausbildung. Durch berufliche Weiterbildung und praktische Arbeit an der Basis der verschiedenen Geschäftsbereiche der Merkurfirmen sowie durch Mitarbeit im Rahmen entscheidungsvorbereitender Gruppenarbeit und Projektentwicklungen qualifizierte er sich für die Führungslaufbahn. Im Mai 2002 wurde Eik Thorhauer zum Geschäftsführer der geschäftsleitenden Holding bestellt, er übernahm im April 2003 den Vorsitz der Unternehmensleitung des Konzerns; in dieser Aufgabe löste er Dieter Thorhauer ab.

Fortan berät Dieter Thorhauer als Generalbevollmächtigter die Unternehmensleitung. Er wurde außerdem interimistisch als assoziiertes Mitglied der Geschäftsführung in das Führungsorgan der Merkur Thorhauer-Gruppe berufen. Im Januar 2004 wechselte Dieter Thorhauer dann in den Stiftungsbeirat der Thorhauer Familienstiftung; dort übernahm er das Amt des Sprechers der Familie sowie den Vorsitz im Organ des Stiftungsbeirates.

Im Januar 2008 wechselte Dieter Thorhauer in die Unternehmensleitung des Konzerns als Senior Adviser der geschäftsleitenden Holding. Sein Mandat im Organ des Stiftungsbeirats als Sprecher der

Familie Thorhauer hat ab dann Wolfgang König übernommen, der seit 1995 ständiger Gast im Stiftungsrat der ehemaligen Thorhauer Holding Stiftung war. Nachdem sich das Organ des Stiftungsbeirates der Thorhauer Familienstiftung im Januar 2011 neu konstituierte, ist Wolfgang König (65) obligatorisch kraft seines Beiratsmandates außerdem zum außerordentlichen Mitglied in das Organ des Familienrates der Familienstiftung berufen worden.

Anfang 2011 wurde Dr. Wilfried Prewo (64) als ordentliches Mitglied in das Organ des Stiftungsbeirates bestellt und zum Präsidenten und Vorsitzenden dieses Organs gewählt sowie obligatorisch kraft Amtes zum außerordentlichen Mitglied in das Organ des Familienrates berufen. Dr. Prewo hat im damaligen Unternehmensbeirat nach einer kurzen Unterbrechung als ständiger Gast des Stiftungsrates der ehemaligen Thorhauer Holding Stiftung die Geschäftsführung der Merkur Thorhauer-Gruppe beraten.

Der Custodian der Familie Thorhauer, Dr. K. Jan Schiffer (53), wurde im April 1999 in das Organ des Familienrates der Thorhauer Holding Stiftung gewählt. 2011 wurde er im Organ des Stiftungsbeirates der Thorhauer Familienstiftung als ordentliches Mitglied bestellt und obligatorisch kraft Amtes zum außerordentlichen Mitglied und Vorsitzenden in das Organ des Familienrates der Thorhauer Familienstiftung berufen. Dr. Schiffer ist wirtschaftserfahrener Rechtsanwalt, er verfügt außerdem über besonders hervorzuhebende Sachkenntnisse im Stiftungsrecht.

Eik Thorhauer (43) ist in seiner Funktion als Vorsitzender der Geschäftsführung der Merkur Thorhauer-Gruppe kraft Amtes mit Sitz ohne Stimmrecht ständiger Gast im Organ des Stiftungsbeirates sowie kraft seiner Stifterstellung obligatorisch ordentliches Mitglied im Familienrat als oberstes Organ der Thorhauer Familienstiftung. Dort ist gleichfalls auch der Stifter Sven Thorhauer (52) als ordentliches Mitglied vertreten.

„Produktlinienkonzept im Blickfeld rechtlich unselbstständiger Geschäftsbereiche“

Durch die frühe Realisierung von Stillen Reserven der historisch gewachsenen Unternehmensgruppe mit ihren Geschäftsbereichen, wie Mitgliedschaften von Buch- und Schallplattenclubs, Zeitschriftenabonnements, Lieferrechte des Pressegrossgeschäfts sowie Logistikdienste für Verlage und dem erst kürzlich zur Disposition gestellten Familienschutzgeschäft, wurden mehrjährig insgesamt erhebliche Erlöse erzielt, die aus Gründen fehlender Perspektiven der ehemaligen Portfolios als Finanzmittel für Investitionen in Geschäftsbereiche der Dachmarken von Produktlinien bestehender und neuer Akquisitionenprojekte der Gruppe zur Verfügung stehen. Das Geschäftsmodell der Merkur Thorhauer-Gruppe hat sich neben inzwischen neu hinzugekommenen Geschäftsbereichen stark gewandelt.

Sämtliche Geschäftsanteile der Komplementär- und Kommandit-

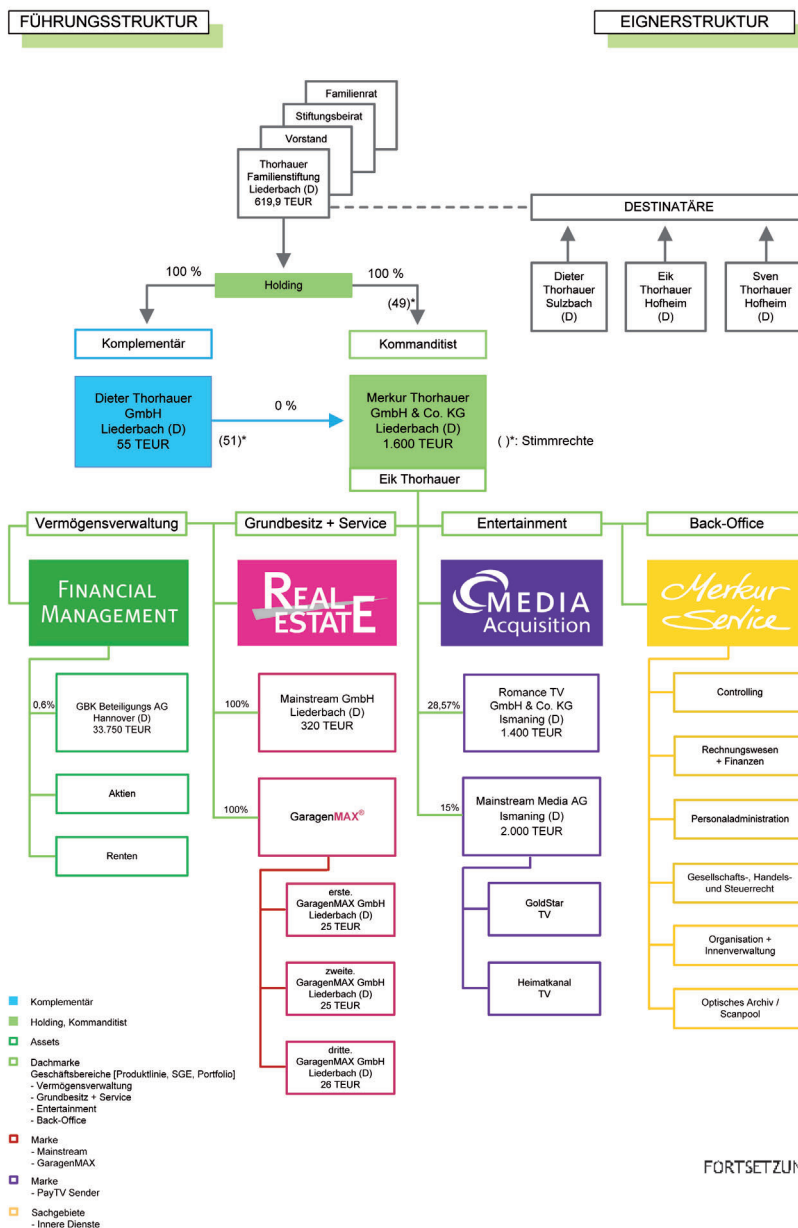
FORTSETZUNG auf Seite 3

aktueller Dienst



Juli 2011 (4) - Seite 3

gesellschaft befinden sich im ausschließlichen Eigentum der Thorhauer Familienstiftung. Deren Organe, Gesellschafter und Geschäftsbereiche der Merkur Thorhauer-Gruppe und ihre Führungs- und Eignerstruktur sind auf einen Blick dem nachstehenden Organigramm zu entnehmen.



FORTSETZUNG auf Seite 4



Juli 2011 (4) - Seite 4

„Aufbruch zu neuen Ufern“

Heute gehört das qualifizierte Financial Management als interne Hausbank ebenso zum Business der geschäftsleitenden Holding wie die Geschäftsbereiche Real Estate und Media Acquisition sowie Merkur Service; deren Geschäftszweck umschreibt das Unternehmensziel der einzelnen Dachmarken der Gruppe wie folgt:

- **Financial Management** betreibt neben der Vermögensverwaltung im Sinne konservativer Finanzanlagen nach dem Grundsatz „Sicherheit vor Liquidität vor Rentabilität“ außerdem konzernweit für alle Geschäftsbereiche die Finanzierung von neuen Projekten.
- **Real Estate**, dort sind Objektgesellschaften angesiedelt, so auch die Mainstream Grundbesitz + Service mit der Bestandsimmobilie des ehemaligen Verwaltungsgebäudes der Merkur-Holding. Die Holding ist seit Juni 2001 in Liederbach geschäftsansässig. Die Objektgesellschaft der Marke Mainstream bietet in Frankfurt die Vermietung attraktiver Bürozonens im Nutzungsdreieck zwischen Messe, Hauptbahnhof und Bankenviertel. Darüber hinaus ist Real Estate mit Investitionen von regionaler Bedeutung mit Objektgesellschaften weiterer Marken wie GaragenMAX und ParkCenter operativ unterwegs.
- **Media Acquisition** verwaltet unternehmerische Beteili-

gungen von Merkur an Gesellschaften im Entertainmentgeschäft der Unterhaltungsindustrie von bekannten Pay-TV-Marken. Die Engagements im Einzelnen sind:

- Romance TV GmbH & Co. KG, an dieser Gesellschaft ist Merkur mit 28,57 % beteiligt. Hier werden bundesweit über zwei Millionen Haushalte via Pay-TV-Plattformen, wie Sky, Kabel Deutschland und Unitymedia, mit romantischen TV-Movies, wie Telenovelas, Spielfilmen und Serien der PayTV-Marke Romance TV durch Einspeisung über Kabel oder Satellit rund um die Uhr versorgt.
- Mainstream Media AG; an der Gesellschaft hält Merkur einen Geschäftsanteil von 15 %. Die Aktiengesellschaft ist alleinige Gesellschafterin der Reichenbach Rechthandels GmbH und der drei.eins Beteiligungs GmbH, wobei diese Gesellschaft wiederum Mehrheitsgesellschafterin der Mainstream Networks Holding GmbH & Co. KG ist, in der die Mainstream Media AG ihre internationalen PayTV-Aktivitäten bündelt zusammen mit dem kommerziellen Unternehmen ZDF-Enterprises GmbH, das 26 % der Geschäftsanteile an der Network Holding hält, diese wiederum als Mehrheitsgesellschafterin am PayTV-Sender der Marke Romance TV Polska beteiligt ist. Die Mainstream Media AG betreibt u. a. die

PayTV-Sender bekannter Marken, wie GoldStar TV und Heimatkanal; sie sind exklusiv bei Sky Deutschland aufgeschaltet.

- **Merkur Service** erbringt zentrale Back-Office-Dienste wie Controlling, Finanzen und Rechnungswesen sowie Personaladministration als auch Beratungen über Gesellschafts-, Handels- sowie Steuerrecht bis hin zu Organisation + Innenverwaltung, die typischen Aufgaben eines Unternehmens, die nicht Teil des Kerngeschäftes, aber ebenso wichtig für eine langfristig wirtschaftliche und effiziente Geschäftsführung der Geschäftsbereiche und Firmen der Merkur Thorhauer-Gruppe sind. □